

Pressemitteilung

Unispital Basel führt Software von heartbeat medical zur Messung der Lebensqualität ihrer Patienten ein

- Universitätsspital Basel setzt mit Hilfe von heartbeat medical als erstes Schweizer Spital die Messung der Lebensqualität in vielen Fachbereichen ein.
- Berliner Unternehmen heartbeat medical liefert Knowhow und Softwaresystem für die PRO-Messungen gemäß den Standardsets der ICHOM.

Berlin/Köln, 7. Mai 2018. Die Lebensqualität der Patienten steht am Universitätsspital Basel (USB) in Zukunft besonders im Vordergrund. Statt die Behandlungsqualität lediglich über Fallzahlen, Fehlerraten oder Patientenzufriedenheit zu erfassen, setzt das USB in Zusammenarbeit mit der Firma heartbeat medical zusätzlich auf die spitalweite Einführung so genannter Patient Reported Outcome Measures (PROMs).

Für viele Krankheitsbilder und Therapien können damit die Auswirkungen auf die langfristige Lebensqualität der Patienten erfasst werden. Die Ergebnisse ermöglichen es dem USB, die Behandlungsqualität ihrer Therapien weiter zu steigern und für Patienten verständlich zu kommunizieren.

Nach einer erfolgreichen Pilotphase wird nun das System heartbeat ONE zur Erfassung von Patient Reported Outcomes in vielen Kliniken eingeführt. Das USB bezeichnet die Einführung von PROMs mit heartbeat dabei als eine „neue Ära der Qualitätsmessung“. Unter der Leitung des Ärztlichen Direktors Herrn Prof. Christoph A. Meier setzt das USB damit einen klaren Fokus auf den Patientennutzen. „Mit heartbeat konnten wir einen der führenden Anbieter im Bereich PROM Messungen verpflichten. Die Patienten schätzen diese Software sehr und die Ärzte nutzen die Lösung ebenfalls gerne“, sagt Prof. Christoph A. Meier, Ärztlicher Direktor des USB. Zum Einsatz kommen dabei Outcome Sets des International Consortium for Health Outcome Measurements (ICHOM). Als offizieller Partner der ICHOM bietet heartbeat dem USB die Möglichkeit, als erstes Schweizer Spital sämtliche Fachbereiche mit einer international validierten Outcome-Messung auszustatten.

„Die Einführung am USB ist dabei auch das Ergebnis einer erfolgreichen Zusammenarbeit der ICHOM mit unserem TechHub-Partner heartbeat“, sagt Rishi Hazariki, Vice President of Implementation, Benchmarking and Education der ICHOM. „Heartbeat unterstützt uns dabei, die Reichweite unserer Standard Sets zu erweitern und für weitere Akzeptanz und Wachstum des Value-based Healthcare Konzepts zu sorgen“.

Das System der Firma Heartbeat Medical wird dabei auf Servern des USB betrieben und ist mittels HL7 Schnittstelle mit den bestehenden Systemen verbunden. Somit fügt sich heartbeat ONE optimal in die bestehende IT-Infrastruktur ein und ergänzt die vorhandenen Systeme um das neue strategisch wichtige Feld der Patient Reported Outcome Measures.

Über heartbeat medical

heartbeat medical wurde von Yannik Schreckenberger, Sebastian Tilch, Marc Tiedemann und Yunus Uyargil 2014 gegründet. Die entwickelte Software rückt die Lebensqualität der Patienten ins Zentrum. Dabei wird die Lebensqualität des Patienten vor, während und nach der Behandlung genauestens in einem anerkannten, standardisierten Verfahren dokumentiert und ausgewertet. Führende Unikliniken wie die Charité und Deutschlands größte private Klinikketten wie die Sana- und Helios-Kliniken haben die Software integriert. Dadurch profitieren bereits jetzt schon mehr als 50 000 Patienten vom Angebot von heartbeat medical. Für die Seed-Finanzierung gewann das Unternehmen mit HV Holtzbrinck Ventures einen der erfahrensten, erfolgreichsten und finanzstärksten Frühphasen- und Wachstumsinvestoren Europas.

Über das Universitätsspital Basel

Das Universitätsspital Basel gehört zu den führenden medizinischen Zentren der Schweiz mit hohem international anerkanntem Standard. Die Ärztinnen, Ärzte und Pflegenden sorgen rund um die Uhr auf der Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und mit modernster medizintechnischer Ausstattung für das Wohlergehen, die Sicherheit und die Genesung der Patientinnen und Patienten. Mit seinen knapp 6700 Mitarbeitern, die pro Jahr mehr als 35000 Menschen stationär behandeln, ist das Universitätsspital Basel einer der größten Arbeitgeber der Region.

Für Presseanfragen

heartbeat medical

Yannik Schreckenberger,
Geschäftsführer

030 364 285 390
presse@heartbeat-med.de